FDP Hessen

80. GEBURTSTAG VON KLAUS-JÜRGEN HOFFIE

13.10.2016

Anlässlich des morgigen 80. Geburtstags (14.10.) von Klaus-Jürgen Hoffie erklärten der Landesvorsitzende der FDP Hessen Dr. Stefan Ruppert und der Vorsitzende der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Florian Rentsch: „Im Namen des gesamten Landesverbands und der Landtagsfraktion gratulieren wir unserem Parteifreund Klaus-Jürgen Hoffie zu seinem Ehrentag sehr herzlich. Für seinen unermüdlichen Einsatz für die wirtschaftliche Prosperität und den Fortschritt in unserem Land sowie für sein herausragendes kommunalpolitisches Engagement gilt ihm unser herzlicher Dank. Wir schätzen Hoffie als Freund und Kollegen mit klaren politischen Prinzipien und großer Leidenschaft für die liberale Sache sehr.“

Weiter erklärte Dr. Ruppert:

Abgerufen am 05.12.2025 unter https://fdp-hessen.de/?p=2153

„Staatsminister, Bundestagsabgeordneter, Kommunalpolitiker – Hoffie hat in seinerlangen politischen Karriere viele Ämter bekleidet. Egal ob im Bundestag, Landtag oderKreistag war er stets ein Mann der klaren Worte. Er scheute sich nie, Verantwortung zu übernehmen, seinen Überzeugungen zu folgen und auch persönliche Konsequenzen zu ziehen. Mich persönlich beeindruckt vor allem sein von innerer Überzeugung getragenes Vorgehen in den Jahren 1982/83. Er war bereit als Minister entlassen zu werden, weil er für eine unabhängigere Position der FDP zwischen beiden Volksparteien eintrat. Dieser Mut zur liberalen Eigenständigkeit ist hochaktuell und wegweisend. "Kommunalpolitik ist das Fundament unserer Demokratie", sagte Hoffie bei seiner letzten Kreistagsrede und dieser Satz beschreibt sehr treffend, wie wichtig ihm stets sein politisches Wirken im Wahlkreis Darmstadt und im Landkreis Darmstadt-Dieburg war. Die Umgehungsstraßeder B 426 von Eberstadt, das weltweit bekannte Lufthansa-Schulungszentrum in Seeheimund die Internationale Schule am Schuldorf Bergstraße sind nur einige der zahlreichen Maßnahmen, die maßgeblich auf seine Initiative zurückgehen und von denen die Menschen in seiner südhessischen Heimat erheblich profitiert haben.“

Rentsch führte aus:

„Wer sich für Fortschritt und Weiterentwicklung stark macht, der muss leider häufig auch gegen Widerstände kämpfen – genau diese Erfahrung musste Hoffie auch in seiner politischen Laufbahn mehrfach machen. So gehörte es zu seinen großen Leistungen, dass er als Wirtschaftsminister Anfang der 80er Jahre in der damals emotional höchst aufgeladenen Debatte um den Bau der Startbahn West einen klaren Kurs verfolgt und sich auch gegen den damaligen Koalitionspartner in dieser wichtigen Frage durchgesetzt hat. Damit hat er den Weg für den Weltflughafen geebnet, der heute mit mehr als 80.000 Arbeitsplätzen der zentrale Job- und Wachstumsmotor in der Region ist. Seine Wirtschaftspolitik mit Rückgrat, die viele wichtige Weichenstellungen umfasste, war stets ein unmissverständliches und mutiges Bekenntnis zu Wachstum und Fortschritt – Prinzipien, die heute bedauerlicherweise für die Regierungen in Wiesbaden und Berlin eine viel zu geringe Rolle spielen.“

Abgerufen am 05.12.2025 unter https://fdp-hessen.de/?p=2153